



VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **SITZUNG** des

GEMEINDERATES

am 27. Mai 2019

im Gemeindeamt Lichtenegg

Beginn: 19:40 Uhr

Die Einladung erfolgte am 22. Mai 2019

Ende: 20:51 Uhr

durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister: Josef **SCHRAMMEL**

Vizebürgermeister: Martin **FREILER**

Schriftführer: Ing. Günther **SCHUH**

die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|--|------------------------------------|
| 1. gfGR Josef SCHWARZ | 2. gfGR Anton WIESER |
| 3. gfGR Abg.z.NR Peter SCHMIEDLECHNER | 4. gfGR Rosa SCHWARZ |
| 5. gfGR Heinrich PIRIBAUER | 6. GR Roswitha SCHRAMMEL |
| 7. GR Franz STANGL | 8. GR Bernadette GREMEL |
| 9. GR Kathrin SCHMIEDLECHNER | 10. GR Franz SCHUH |
| 11. GR Stefan TRIMMEL | 12. GR Peter SCHRAMMEL |
| 13. GR Bernhard LEITNER | 14. GR Johannes ZITTERBAYER |
| 15. GR Hermann HANDLER | 16. GR DI Werner SPENGER |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|---------|---------|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|---------|---------|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|---------|---------|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender: Bürgermeister Josef **SCHRAMMEL**

Die Sitzung war öffentlich.

TAGESORDNUNG

- Punkt 1: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
- Punkt 2: Beauftragung Kornfeld ZT-GmbH - Planung, Ausschreibung und Bauaufsicht der Errichtung neuer Wasserversorgungsanlagen Kaltenberg, Tafern, Pengersdorf, Thal
- Punkt 3: Änderung örtliches Raumordnungsprogramm
- Punkt 4: Grundstücksverkauf Gst.Nr. 107/14
- Punkt 5: Straßenbauarbeiten 2019
- Punkt 6: nicht öffentlich

VERLAUF DER SITZUNG:

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Am Beginn der Sitzung stellt Bgm. Josef Schrammel die Dringlichkeitsanträge, folgende Punkte in die Tagesordnung aufzunehmen:

- Breitbandausbau
- Nahversorger Anschaffung Tiefkühltruhe
- Stellungnahme betreffend die Gebarungseinschau
- Gesundheitsstudie – Gesundheitsvorsorge Bucklige Welt-Wechselland

Diese Anträge werden mehrheitlich durch die Gemeindevertreter der ÖVP angenommen und als Punkte 7-10 in die Tagesordnung aufgenommen.

Zu Punkt 1:

Das Sitzungsprotokoll des Gemeinderates vom 26. März 2019 wurde jedem im Sinne des § 53 Abs. 3 und 4 NÖ GO 1973 zur Fertigung des Sitzungsprotokolls ermächtigten Mitglied des Gemeinderates ausgefolgt. Nachdem keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll vorgebracht wurden, gilt dieses als genehmigt und wird von den Mitgliedern des Gemeindevorstandes, welche von den Parteien zur Unterfertigung namhaft gemacht wurden, unterfertigt.

Zu Punkt 2:

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge ZT Kornfeld GmbH mit der Durchführung von Ziviltechnikerleistungen (Planung, Ausschreibung, Bauaufsicht für Kaltenberg, Tafern, Pengersdorf u. Thal) für die Errichtung neuer Wasserversorgungsanlagen mit einer verhandelten Nettoauftragssumme von 91.340,00 Euro beauftragen.

Dabei wird aufgrund mehrerer Anfragen auch beschlossen werden, dass es keine Anschlussvariante ohne Abnahme nur zur Absicherung gibt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich – die Gemeindevertreter der ÖVP dafür, die Gemeindevertreter der FPÖ dagegen.

Zu Punkt 3:

Sachverhalt: Bgm. Schrammel erläutert die vorliegende Änderung zum örtlichen Raumordnungsprogramm Änderungen im Flächenwidmungsplanes (Planzahl PZ: 7524-01/19, Pkt. 1 Widmung von zwei erhaltenswerten Gebäuden im Grünland (Geb 62 und

Geb 63) im Bereich der Grundstücke Nr. .22 sowie .23, KG Lichtenegg, Pkt. 2 Anpassung der Baulandgrenzen im Ortsbereich von Lichtenegg (Gst.Nr. 2612/8 und 177/2, KG Lichtenegg), Pkt. 3 Verbreiterung der Verkehrsfläche – öffentlich im Ortsteil Ransdorf im Bereich der Gst.Nr. 1905/3 und 1906/2, KG Lichtenegg).

Es ist betreffend die oben angeführten Punkte zu keinen Änderungen, gegenüber des in der Zeit vom 27.02.2019 – 10.04.2019 zur allgemeinen Einsicht öffentlich aufgelegenen Entwurfes gekommen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge folgende Verordnung beschließen:

VERORDNUNG

§ 1

Auf Grund § 25 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014 i.d.g.F. wird das örtliche Raumordnungsprogramm in der Gemeinde Lichtenegg in der Katastralgemeinde Lichtenegg geändert. Die Änderungen werden in Form einer Schwarz/Rot Darstellung mit der Planzahl PZ: 7524-01/19, verfasst von Planungsbüro DI Thomas Hackl, 2551 Enzesfeld-Lindabrunn, beschlossen.

§ 2

Die Plandarstellungen, die mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen ist, liegt im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

§3

Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ Landesregierung und nach ihrer darauffolgenden Kundmachung mit dem Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Gleichzeitig soll beschlossen werden, das gem. dem Teilungsplan von IKV DI Edgar Bernhart, Zahl GZ 494 vom 14.12.2018 Trennstück 1 aus Grundstück Nr. 2612/8 in das Öffentliche Gut zu übernehmen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 4:

Sachverhalt: Herr Christian Handler und Frau Magdalena Piribauer, Hauptstraße 39b/4, 2813 Lichtenegg haben Interesse am Erwerb des Grundstücks Nr. 107/14, KG Lichtenegg mit einer Fläche von 696 m² zu einem Kaufpreis von 15.603,20 Euro (inkl. 500 Euro zusätzlich für Fernwärmeanschluss).

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Verkauf des Grundstücks Nr. 107/14 um 15.603,20 Euro an Herrn Christian Handler und Frau Magdalena Piribauer, Hauptstraße 39b/4, 2813 Lichtenegg beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 5:

Sachverhalt: Über die geplanten Straßenbauarbeiten Schulstraße wurde ein Ergänzungsangebot zu dem im Jahr 2017 an die Fa. Porr vergebenen Auftrag eingeholt,

da sich der erforderliche Sanierungsbedarf vergrößert hat und dadurch die bituminöse Tragschicht großflächiger erneuert werden muss.
Des Weiteren wurde voriges Jahr bereits ein Angebot zur Wegausbesserung oberhalb der Liegenschaft Pürrer eingeholt, da dort das Regenwasser nicht ordnungsgemäß abläuft.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe der Straßenbauarbeiten für die Schulstraße mit einer Auftragssumme von 64.636,81 Euro (inkl. 5 % Nachlass und 3 % Skonto) und für die Wegausbesserung oberhalb Pürrer, Maierhöfen 3 mit einer Auftragssumme von 6.269,41 Euro (inkl. 5 % Nachlass und 3 % Skonto) an die Fa. Porr beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 6 – nicht öffentlich:

Zu Punkt 7:

Sachverhalt: Im Zuge der Umsatzsteuererklärung 2017 wurde uns seitens des Steuerberaters empfohlen, für den Vorsteuerabzug zu den vorfinanzierten Baukosten der Breitbandverrohrung ein Beschluss über die zur Verfügungstellung bzw. den Verkauf der Verrohrungen an einen Breitbandanbieter zu fassen.

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:
Die Gemeinde Lichtenegg beschließt die Verrohrung entgeltlich unter Verrechnung von 20 % USt. zur Verfügung zu stellen oder entgeltlich unter Verrechnung von 20 % USt. zu verkaufen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich – die Gemeindevertreter der ÖVP dafür, die Gemeindevertreter der FPÖ enthalten sich der Stimme.

Zu Punkt 8:

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge die Anschaffung einer zusätzlichen Tiefkühltruhe für den Nahversorger zu einem Nettopreis von 2.533,29 Euro beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich – die Gemeindevertreter der ÖVP dafür, die Gemeindevertreter der FPÖ enthalten sich der Stimme.

Zu Punkt 9:

Die Stellungnahme zum Bericht der durch die Aufsichtsbehörde im Herbst 2018 durchgeführten Gebarungseinschau mit dem Kennz. IVW3-A-3231701/008-2018 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Zu Punkt 10:

Sachverhalt: Seitens der LEADER-Region Bucklige Welt – Wechselland wurde an den Bürgermeister eine Anfrage betreffend eines Projektes Masterplan „Gesundheitsversorgung Bucklige Welt – Wechselland“ gestellt.

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge die Zustimmung zum LEADER-Projekt Masterplan „Gesundheitsversorgung Bucklige Welt – Wechselland“ mit einem Eigenmittelanteil für die Gemeinde Lichtenegg von 1.036 Euro beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich – die Gemeindevertreter der ÖVP dafür, die Gemeindevertreter der FPÖ enthalten sich der Stimme.

Außerhalb der Tagesordnung wurden unter den Mitgliedern des Gemeinderates folgende Punkte diskutiert:

- durch gfGR Rosa Schwarz wurde mitgeteilt, dass durch Kaltenberger Eltern der Wunsch geäußert wurde, einen Tischtennistisch am Spielplatz Kaltenberg aufzustellen. Der Spielplatz wird durch die Gemeinde Lichtenegg betrieben und von den Grundstückseigentümern Franz und Eva Neumüller gepachtet. Seitens der Gemeinde Lichtenegg besteht kein Einwand.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde durch den Vorsitzenden und den Schriftführer

am 09.09.2019 unterfertigt: 
Vorsitzender (Bgm. Josef Schrammel) 
Schriftführer (Ing. Günther Schuh)

.....
gfGR
(Martin Freiler)

.....
gfGR
(Abg.z.NR Peter Schmiedlechner)